

## **Bitte um ein Angebot – Vergabenummer 2026-41-12 BMUKN**

### **Auftragsbeschreibung/ Hintergrund:**

Im Rahmen des Projektes „Klimaanpassung in der DRK-Wohlfahrt“ wurden Entwürfe für zwei Flyer erarbeitet. Die Flyer liegen als Word-Dateien vor und sollen auf Rechtschreibung geprüft und entsprechend der DRK-Vorgaben gelayoutet, gedruckt und auf Einzelanfrage innerhalb der nächsten zwei Jahre versandt werden. Zur Verfügung gestellt werden DRK-Fotos, DRK-Illustrationen und DRK-Piktogramme sowie das DRK-Logo und das Logo vom Fördermittelgeber Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN).

### **Gegenstand dieser Ausschreibung ist das Layout inklusive Rechtschreibprüfung, der Druck, die Lagerung und der Versand der zwei Flyer auf Einzelanfrage**

Für das Layout gelten folgende Anforderungen:

1. Format: DIN A6-Flyer
2. Umfang: 6-8 Seiten (Wickelfalz), Format 148x210, Mindestabstand zum Formatrand 6mm, Fließtextgröße 12pt
3. Verwendung von je 2 DRK-Fotos und mehreren DRK-Illustrationen und Piktogramme

Für den Druck gelten folgende Anforderungen:

1. Druck auf zertifiziertem Recyclingpapier (vorzugsweise Blauer Engel, mindestens jedoch EU-Ecolabel)
2. Format: DIN-A6 Flyer
3. Druck: 4/4farbig

Geliefert werden zwei Word-Dateien mit den Texten sowie DRK-Fotos, Illustrationen, Piktogramme, das DRK-Logo und das Logo vom Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN).

### **Lagerung und Versand:**

Das Angebot muss neben dem Druck auch die Lagerung und den Versand der zwei Flyer auf Einzelanfrage beinhalten. Für den Vertrieb muss das Angebot und die Bestelloptionen der Flyer auf einer Webseite erfolgen, die entsprechend auf die DRK-Projektseite verlinkt werden kann. Die Flyer sind ab dem Druckzeitpunkt zwei Jahre vorzuhalten.

### **Bitte das Angebot auflisten:**

Zur Verfügung stehen für 2500,- Euro brutto (für Rechtschreibprüfung, Layout, Druck, Lagerung und Logistik). Bitte führen Sie aus, wie viele Exemplare Sie für diesen Betrag erstellen und lagern können.

### **Angebote und Rückfragen:**

- Ihr Angebot muss die Gesamtkosten der angefragten Leistungen in EUR (netto und brutto) anhand einer Aufschlüsselung der Einzelpositionen ausweisen.
- Die Posten „Layout“, „Druck“ sowie „Lagerung und Versand“ müssen zusammen als Gesamtleistung erbracht werden. Eine Unterteilung in Einzelleistungen ist nicht möglich.
- Wir freuen uns über Ihr Angebot bis zum **15.05.02.2026** (17:00 Uhr). Bitte als PDF unter der Angabe der Referenznummer 2026-41-1 und per E-Mail an: [K.Plume@drk.de](mailto:K.Plume@drk.de)
- Rückfragen können Sie gerne an Katja Plume stellen.

### **Auswahl:**

- Die Bewertung der Angebote bemisst sich ausschließlich nach dem Preis. Das kostengünstigste Angebot wird den Zuschlag erhalten. Die vorgegebenen Anforderungen sind zwingend einzuhalten.
- Die Zuschlagserteilung wird bis zum 18.05.2026 erfolgen.
- Es wird eine Bindefrist bis einschließlich 18.06.2026, 23:59 Uhr, definiert.
- Alle Angebote müssen bis Ablauf der Bindefrist verbindlich sein. Unverbindliche Angebote müssen vom Wettbewerb ausgeschlossen werden.

### **Kontakt:**

Katja Plume

DRK e.V. – Generalsekretariat  
Team 41 – Digitalisierung und Nachhaltigkeit  
Carstennstr. 58  
12205 Berlin

E-Mail: [K.Plume@drk.de](mailto:K.Plume@drk.de)  
Tel. (030) 854 04 208

## Ergänzende rechtliche Informationen:

### Urheberrechte:

Soweit die geschaffenen Leistungsergebnisse Urheberrechtsschutz genießen, räumt der Auftragnehmer dem Auftraggeber unwiderruflich das ausschließliche, zeitlich, inhaltlich und örtlich unbeschränkte, übertragbare Nutzungsrecht für alle in den §§ 15 bis 24 UrhG genannten Nutzungsarten ein, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Ein Anspruch auf gesonderte Vergütung für die Einräumung dieses etwaigen Nutzungsrechts besteht nicht. Die Einräumung dieses etwaigen Nutzungsrechts ist durch das Honorar abgegolten. Der Auftragnehmer muss auf Anfrage das ihm zur Verfügung gestellte Rohdatenmaterial wie auch die im Auftrag des Auftraggebers neu erstellten Rohdaten dem Auftraggeber zur eigenständigen Weiterverarbeitung zur Verfügung stellen.

### Schutzrechte Dritter:

Der Auftragnehmer steht dafür ein, dass die vertragliche Leistung frei von Schutzrechten Dritter ist, die ihre vertragsmäßige Nutzung durch den Auftraggeber ausschließen oder einschränken.

Werden nach Vertragsabschluss Verletzungen von Schutzrechten geltend gemacht und wird die vertragsmäßige Nutzung der vertraglichen Leistungen beeinträchtigt oder untersagt, ist der Auftragnehmer verpflichtet, nach Wahl des Auftraggebers entweder die vertragliche Leistung in der Weise zu ändern oder zu ersetzen, dass sie nicht mehr unter die Schutzrechte fallen, gleichwohl aber den vertraglichen Bestimmungen entsprechen, oder das Recht zu erwirken, dass die vertragliche Leistung uneingeschränkt und für den Auftraggeber ohne zusätzliche Kosten vertragsgemäß genutzt werden kann. Ist dies dem Auftragnehmer binnen eines Zeitraumes von 20 Kalendertagen ab Geltendmachung der Schutzverletzung nicht möglich, so hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer eine angemessene Nachfrist von mindestens 14 Kalendertagen zu setzen. Gelingt dies dem Auftragnehmer auch nicht in dieser Frist, so kann der Auftraggeber ganz oder teilweise von diesem Vertrag zurücktreten oder die Herabsetzung der Vergütung verlangen und Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen. Eine Nachfristsetzung bedarf es nicht, wenn der Auftragnehmer offensichtlich nicht zur Mängelbeseitigung in der Lage ist oder die Mängelbeseitigung ablehnt.

Der Auftragnehmer übernimmt die alleinige Haftung und Rechtsverteidigung gegenüber denjenigen, die Verletzungen von Schutzrechten geltend machen. Der Auftragnehmer ist insbesondere berechtigt und verpflichtet, alle Rechtsstreitigkeiten, die sich aus diesen Ansprüchen ergeben, auf eigene Kosten durchzuführen und den Auftraggeber von jeglicher Inanspruchnahme durch Dritte auf erstes Anfordern umfassend freizustellen.

### Haftung:

Eine Haftung des Auftragnehmers besteht nach den gesetzlichen Regelungen.